

Pfeffel, Gottlieb Konrad: Die gattenlose Philomele (1775)

- 1 Die gattenlose Philomele,
- 2 Die manche trübe Mitternacht
- 3 In leisen Klagen durchgewacht,
- 4 War krank und sang mit heitrer Seele
- 5 Ihr Abschiedslied. Ein fetter Staar,
- 6 Der Feldprobst in dem Hayne war,
- 7 Besuchte sie nach alter Mode.
- 8 Er schlich zur frommen Dulderin
- 9 Mit abgewandtem Blicke hin
- 10 Und sprach, nach mancher Episode,
- 11 Vom Krieg und Wetter, auch vom Tode:
- 12 Ach! rief er aus, dieß ist ein Feind,
- 13 Vor dem auch Helden sich entfärben! ...
- 14 Wer Muth zu leben hatte, Freund,
- 15 Versetzt sie, hat auch Muth zu sterben.

(Textopus: Die gattenlose Philomele. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62845>)